

Partner für eine starke berufliche Zukunft

Seit über 20 Jahren ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige Gesellschaft mbH anerkannter Partner der deutschen Wirtschaft. In 13 Bundesländern arbeiten unsere Mitarbeiter intensiv mit Arbeitgebern, Arbeitsagenturen, Arbeitsgemeinschaften (ARGE), Zugelassenen Kommunalen Trägern (ZKT), Rentenversicherungsträgern, Berufsgenossenschaften, Krankenkassen und anderen Kostenträgern zusammen.

Oberstes Ziel aller unserer Dienstleistungsangebote ist die **Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt** oder die langfristige Sicherung des bestehenden Arbeitsplatzes.

Als **Bildungs- und Personaldienstleister der Wirtschaft** knüpft die FAW ein engmaschiges Netz zu allen Akteuren rund um den Arbeitsmarkt der Region. Die bundesweit über 100 Niederlassungen arbeiten eng mit den örtlichen Auftraggebern und Betrieben zusammen.

Der reale Arbeitsprozess steht dabei immer im Vordergrund. Gelernt wird unter Praxisbedingungen in den Betrieben.

Individuelle Lösungen auf Basis der jeweiligen persönlichen Fähigkeiten und der konkreten Arbeitsplatzanforderungen bilden das Gerüst für die erfolgreiche, nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt.

Dementsprechend **passgenau und zukunftsorientiert** gestalten qualifizierte Mitarbeiter den Prozess der beruflichen Eingliederung. Ein umfangreiches und differenziertes **Personalentwicklungsprogramm** gewährleistet einen kontinuierlich hohen Standard der Qualifikationen unserer Mitarbeiter.

Die FAW gGmbH ist nach der DIN EN ISO 9001:2000 ff zertifiziert und nach AZWV (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung) zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung.

Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH

Akademie Hamburg
Spohrstraße 6
22083 Hamburg

Starttermine: alle 3 Monate, sprechen Sie uns an!

Dauer: 9-12 Monate (inkl. Praktika)

Unterrichtszeiten: Mo. –Do 8:00-16:00 Uhr
Fr 8:00-12:15

Ansprechpartner:

Ines Kaiser: 040 – 28 00 66 – 506 (Tel)
040 – 28 00 66 – 33 (Fax)
ines.kaiser@faw-hamburg.de

Anfahrt zur Akademie:

U2 bis Haltestelle „Hamburger Straße“,
Bus 261 (Richtung Barmbek, fährt alle 10 Minuten)
Haltestelle „Biedermannplatz“ (3 Minuten Fahrt),
Straße Biedermannplatz überqueren (in Weidestraße), der
Weidestraße folgen, erste Straße rechts einbiegen
(Weberstraße), zweite Straße links einbiegen
(Volkmanstraße), im Knick der Straße beginnt die
Spohrstraße. Die FAW befindet sich im Gebäude des
Amtsgerichts im Erdgeschoss.
Insgesamt 3 Minuten Fußweg, immer den Schildern
„Amtsgericht“ folgen.

Integrationsprojekt für behinderte Menschen (IFB) Zielgruppe: Menschen mit Hörbehinderung

Zertifiziert nach AZWV
Zertifikatsnummer: 08-10515-M (07)
(Bildungsgutschein)

Unter den Voraussetzungen der
Förderrichtlinien des SGB II & SGB III wird
dieser Kurs gefördert durch die



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hamburg

team.arbeit.hamburg
HAMBURGER ARBEITSGEMEINSCHAFT SGB II

Integrationsprojekt für behinderte Menschen

Zielgruppe: Menschen mit Hörbehinderung

Zielstellung

Ziel ist es, arbeitslose Menschen mit Hörbehinderung unter Berücksichtigung und Einbeziehung aller persönlichen Voraussetzungen, beruflichen Fähigkeiten und Qualifikationen einen Wiedereinstieg in das Berufsleben zu ermöglichen.

Zielgruppe

Bei der Zielgruppe handelt es sich um arbeitslos gemeldete Menschen mit Hörbehinderung, insbesondere gehörlose Menschen. Für die Teilnahme spätaubter oder schwerhöriger Menschen sowie Träger eines Cochlear Implantats (CI) müssen im Vorfeld die individuellen Kommunikationsanforderungen geklärt werden.

Maßnahmebeginn

Ein Einstieg in die Maßnahme ist laufend an den geplanten mit dem Kostenträger abgesprochenen Terminen möglich. In der Regel kann der Eintritt in das Projekt alle drei Monate erfolgen.

Maßnahmedauer

Die Verweildauer der Teilnehmer in der Maßnahme beträgt je nach Art und Schwere der Behinderung und je nach Kenntnisstand zu Beginn der Eignungsfeststellung 9, 10 oder 12 Monate.

Ablauf

- Informationsveranstaltung/ Erstgespräche
- Eignungs- und Orientierungsphase
- Qualifizierungs- und Trainingsphase
 1. Qualifizierungsphase in der FAW in verschiedenen berufsbezogenen Bereichen
 2. Fachpraktische Trainingseinheiten im Unternehmen
 3. Bei Bedarf praktikumsbegleitender Stützunterricht zur Aufarbeitung fachlicher Defizite an Kontakttagen
 4. Fachtheoretische Unterweisung vor Ort im Unternehmen

Die eingesetzten pädagogischen Mitarbeiter der FAW verfügen über Gebärdensprachkompetenz und eine umfassende Kenntnis der Hörbehindertenkultur.

Sozialpädagogische Betreuung

Während der gesamten Maßnahme werden die Teilnehmer sozialpädagogisch betreut.

Es erfolgt ein gemeinsames Erarbeiten einer realistischen Berufswegplanung unter Einbeziehung der Hörbehinderung und der speziellen Bedürfnisse.

Wir

- geben individuelle Hilfestellung bei der Akquisition der Trainingsplätze sowie bei der Bewerbung
- erarbeiten gemeinsam mit dem Teilnehmer eine realistische Berufswegplanung
- bereiten die Teilnehmer auf Vorstellungsgespräche vor
- begleiten die Teilnehmer zu Vorstellungsgesprächen
- unterstützen bei Kommunikationsproblemen und erarbeiten Bewältigungs- und Hilfestrategien für die Teilnehmer im Unterricht und Betrieb
- stärken die Kommunikationskompetenz
- helfen bei der Installation von individuellen Kommunikationshilfen
- organisieren den Einsatz technischer Kommunikationshilfen
- beraten in Konfliktsituationen im Unterricht bzw. im Unternehmen